

Eine Veranstaltung der

Anti- Privatisierungs- Initiative Leipzig A P R I L

<http://www.april-netzwerk.de>



www.attac.de/leipzig

Stadtratsfraktion



Stadtverband Leipzig



Mieterverein Leipzig e. V.

Mitglied im Deutschen
Mieterbund e. V.



ver.di Bezirk Nord Sachsen

WASG Kreisverband Leipzig und
Leipziger Land



www.wasgleipzig.de



*Kommunal ist optimal -
Keine Privatisierung!*

Droht der Ausverkauf der Stadt?



Monopol (griechisch monos = „allein“ und polein = „verkaufen“)

Vortrag und Diskussion
mit

Prof. Dr. Peter Hennicke
Präsident des
Wuppertal Instituts

?

- * Welche Folgen hätte ein Verkauf für die Zukunft der Stadt in sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Hinsicht?
- * Welche Auswirkungen hat ein (Teil-)Verkauf auf den kommunalen Unternehmensverbund, insbesondere für den städtischen Nahverkehr?
- * Welche dauerhaften Folgen hat ein Verkauf für den städtischen Haushalt und die kommunale Verschuldung?

Montag, 25. September 2006,

19:30 Uhr

Aula der Alten Nikolaischule
Nikolaikirchhof, 04109 Leipzig

- * Welche strategischen Ziele verfolgen private Investoren?
- * Worin liegen die Interessenunterschiede zwischen privaten Konzernen und öffentlichen Unternehmen?
- * Ist Privatisierung wirklich ein Weg zu mehr Wettbewerb?

!

Zu dieser Diskussion sind die im Leipziger Stadtrat vertretenen Fraktionen eingeladen.

(Teil-) Verkauf der Stadtwerke:

Welchen Preis zahlen die Bürgerinnen und Bürger ?

Welche Vorteile bietet eine eigenständige kommunale Energieversorgung ?

Vortrag und Diskussion

Prof.Dr. Peter Hennicke
Präsident des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie
(www.wupperinst.org)

Moderation

Bernhard Krabiell
Geschäftsführer ver.di Bezirk Leipzig/ Nordsachsen